

## CAMPUSSAAL Immobilien AG

### Jahresbericht 2017

Im Jahr 2017 haben 3 Verwaltungsratssitzungen stattgefunden. Die CAMPUSSAAL Immobilien AG bewegte sich in diese Jahr in „ruhigen Gewässern“. Die wichtigsten Geschäfte hatten Bereinigungen und/oder Verlängerungen von bestehenden Zusammenarbeitsformen als Inhalt.

Die Stockwerkeigentümerschaft des Campus hat ein neues Unternehmen mit der Verwaltungstätigkeit beauftragt. Zudem wurde das Reglement der Stockwerkeigentümerschaft an die Erfahrungen der letzten Jahre angepasst.

Eine weitere Anpassung an die Erfahrungswerte der letzten Jahre erfolgte beim Saalnutzungskonzept für die Patronatsanlässe der beiden Besitzergemeinden des CAMPUSSAALS

Mit der Aargauischen Kantonalbank bestand bis im Januar 2018 ein Rahmenvertrag für die Fremdkapitalisierung der CAMPUSSAAL Immobilien AG. Die CAMPUSSAAL Immobilien AG benötigt voraussichtlich noch bis ins Jahr 2020 Fremdkapital. Für diesen Zeitraum konnten bereits vor dem Jahresende 2017 neue Konditionen fixiert werden. Zusätzlich wurden die Rückzahlungsmodalitäten neu ausgehandelt. Die Aargauische Kantonalbank unterstützt die CAMPUSSAAL Betriebs AG mit jährlichen Beiträgen. Aus diesem Grund ist der Verwaltungsrat der CAMPUSSAAL Immobilien AG erfreut, dass man mit dieser Bank die Zusammenarbeit mit guten Konditionen verlängern konnte.

Mit Freude hat der Verwaltungsrat zur Kenntnis genommen, dass die Kulturnacht im CAMPUSSAAL ein Erfolg war. Die CAMPUSSAAL Immobilien AG hat diesen Anlass mit CHF 10'000 unterstützt. Nach heutigem Wissensstand ist eine nächste Durchführung dieses Anlasses im Jahr 2019 vorgesehen. Der Verwaltungsrat unterstützt weiterhin die Verbesserung der Verankerung des CAMPUSSAALS im kollektiven Bewusstsein der Region über solche Anlässe.

Beim Betrieb zeigte sich, dass man für den Unterhalt der Motoren der Traversen sinnvollerweise einen Wartungsvertrag abschliesst. Dies konnte im Jahr 2017 erledigt werden. Das Mischpult musste bereits etwas früher als geplant erneuert bzw. ausgetauscht werden. Grundsätzlich waren erst für das Jahr 2018 erste Erneuerungen im technischen Bereich vorgesehen. Diese Ungenauigkeit in der Finanzplanung ist mit den fehlenden Erfahrungen zu erklären. Sie ist jedoch unproblematisch, da es sich nur um eine zeitliche Verschiebung handelt.

Die langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten konnten im Rechnungsjahr 2017 markant von CHF 1'300'000.00 auf CHF 700'000.00 gesenkt werden. Die CAMPUSSAAL Immobilien AG profitiert vom gegenwärtig tiefen Zinsniveau. Für das aufgenommene Fremdkapital musste nur ein Finanzaufwand von CHF 2'461 geleistet werden. Die Einnahmen aus Mietzins und Nebenkostenabrechnung betrugen CHF 596'647 (Vorjahr CHF 579'428). Demgegenüber stand ein betrieblicher Aufwand von CHF 516'863 (CHF 523'139), darin enthalten sind auch CHF 372'241 (CHF 371'793) für die Abschreibungen auf Maschinen, Mobiliar, Betriebseinrichtungen und der Liegenschaft. Das Jahresergebnis ist nach Berücksichtigung des Finanzergebnisses ein Jahresgewinn von CHF 77'323 (CHF 52'840).

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass wir mit dem Geschäftsergebnis zufrieden sein dürfen und dankt allen, die zu diesem Betriebsergebnis beigetragen haben.

*CAMPUSSAAL Immobilien AG, im März 2018*